

Name:

Klasse:

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Beispiel

Latein 6-jährig

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Kandidatinnen/Kandidaten**

Hinweise zur Kompensationsprüfung

Sehr geehrte Kandidatin, sehr geehrter Kandidat!

- Die vorliegende Kompensationsprüfung besteht aus einem Übersetzungstext und einem Interpretationstext mit vier Arbeitsaufgaben.
- Fertigen Sie in der Vorbereitungszeit eine schriftliche Übersetzung des Übersetzungstextes an, die Lösung der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext kann, muss aber nicht, ebenfalls schriftlich fixiert werden.
- Um eine positive Gesamtbewertung der mündlichen Kompensationsprüfung zu erreichen, müssen Sie die Anforderungen sowohl beim Übersetzungstext als auch bei den Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllen.
- Es ist Ihnen gestattet, folgende Hilfsmittel zu verwenden:
 - ein lateinisch-deutsches Wörterbuch
 - die vom BMBWF erstellte Präfix-Suffix-Liste
 - ein lateinisch-deutsches Wörterbuch, in dem die Grundwörter zu den einzelnen Stichwörtern angegeben sind
 - das Österreichische Wörterbuch (ein Exemplar im Prüfungsraum aufliegend)
- Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist.

Einleitung: Ein Storch kommt zu einem Kalb, das auf der Weide verzweifelt seine Mutter sucht, und spricht es freundlich an.

- | | |
|---|--|
| <p>1 „... Frater^a, cur tristis pectore mugis</p> <p>2 vel cur turbatus florida rura teris¹?“</p> <p>3 Cui sic respondit: „Soror^b, est iam tertia nunc lux²,</p> <p>4 quod³ lac non tetigi⁴ et famulentus⁵ eo⁶.“</p> <p>5 Verba refert ales: „Ne cures talia, demens!</p> <p>6 Nam quia³ non suxi, tertius annus abit⁷.“</p> <p>7 Ad quam indignatus fertur⁸ dixisse vitellus:</p> <p>8 „Quo sis⁹ pasta⁹ cibo, en¹⁰ tua crura docent!“</p> | <p>1 terere, tero: zertrampeln</p> <p>2 lux, lucis f: <i>hier</i> Tag</p> <p>3 quod/quia: <i>hier</i> seitdem</p> <p>4 tangere, tango, tetigi: <i>hier</i> zu trinken bekommen</p> <p>5 famulentus, -a, -um: hungrig</p> <p>6 ire, eo: <i>hier</i> umherirren</p> <p>7 abire, abeo: <i>hier</i> vergehen</p> <p>8 fertur + (Ncl): man berichtet</p> <p>9 pasci, pascor, pastus sum (+ Abl.): sich ernähren (von)</p> <p>10 en: <i>bleibt unübersetzt</i></p> |
|---|--|
- a **frater**: Gemeint ist das Kalb.
 b **soror**: Gemeint ist der Storch.

(Paulus Diaconus, *Vitellus et ciconia*)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der vier Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes.

Einleitung: Der Historiker Sallust setzt sich mit wichtigen Persönlichkeiten seiner Zeit auseinander.

- 1 Laudat Sallustius^a temporibus suis magnos et
- 2 praeclaros viros Catonem^b et Caesarem dicens,
- 3 quod¹ diu illa res publica non habuit quemquam²
- 4 virtute magnum, sed sua memoria fuisse illos duos
- 5 ingenti virtute.

a **Sallustius**, -i m.: Sallust (römischer Historiker)

b **Cato**, -onis m.: Cato (röm. Politiker und Philosoph)

1 **quod**: hier dass

2 **quisquam** (Akk.: quemquam): irgendjemand

(Augustinus, *De civitate Dei*)

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix/Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an. Nominalsuffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verben sind im Infinitiv, Substantive und Adjektive im Nominativ Singular anzugeben (vgl. Beispiele).

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
<i>z. B. adeunt</i>	<i>Präfix ad- (hin, zu) + ire (gehen)</i>
<i>z. B. libertati</i>	<i>liber (frei) + Suffix -tas (Eigenschaft)</i>
<i>praeclaros (Z. 2)</i>	

2. Gliedern Sie den folgenden Satz aus dem Interpretationstext in Hauptsatz (HS), Gliedsätze (GS) und satzwertige Konstruktionen (sK) und zitieren Sie die jeweilige lateinische Passage in der rechten Tabellenspalte.

Laudat Sallustius temporibus suis Catonem et Caesarem dicens, quod¹ diu illa res publica non habuit quemquam² virtute magnum. (Z. 1–4, gekürzt)

HS/GS/sK	lateinisches Textzitat

3. Geben Sie den Inhalt des Interpretationstextes mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen wieder. Berücksichtigen Sie dabei drei wesentliche Aspekte.
4. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte.

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Cato und Caesar waren Zeitgenossen Sallusts.	
Außergewöhnliches Handeln fand in der römischen Literatur Lob.	
Zu Sallusts Zeit zeichneten sich genau zwei Männer durch besondere Tüchtigkeit aus.	